

Svanisce ogni timore

Autor(en): **Ferrini, Adelina**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Quaderni grigionitaliani**

Band (Jahr): **32 (1963)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-25921>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Svanisce ogni timore

*Nella cappella del chiostro
la monaca, in nero, prega.
Ha lasciato l'angelo la bambina,
per parlare con Dio.
Gioca tra fiori e candele
un raggio di luce
e illumina il soggolo bianco
della Custode.
La bimba annega l'anima
nel silenzio altissimo.
Con passo leggero s'inginocchia:
è compagna alla monaca
nel colloquio divino.
Intravede nell'estasi l'angelo
fra stelle d'oro.
Serenamente svanisce ogni timore.
Batte ancora il suo cuore
i colpi della vita...
e l'aria profuma d'incenso. —*

Adelina Ferrini